Rabbinat
der Israelitischen Religionsgemeinde

Rabbiner Dr. EPHRAIM CARLEBACH

Sprechstunde 4—5 Uhr nachmittags.

Leipzig C 1, den 192
Nikischplatz 1.
Fernsprecher Nr. 10225.

50 Jahre sind verflossen
Hohen Zielen [illegible]
Hat seine Mittel, Kraft u. Zeit
der jüdische Frauenverein geweiht.
Hat der Armen Not gelindert
Hat der Kranken Schmerz gemindert
[illegible]
Den [illegible] beigestanden
Der [illegible] geboten
Treue ~~hat~~ Mut u. Kraft u. edel Hoffen
~~durch Wort u. Tat~~
[illegible] Herz Frauen —
der Bremer jüdische Frauenverein.

[illegible] 50 Jahren ist es [illegible]
[illegible] die Mittel, die [illegible]
[illegible] Platz,
[illegible]
Trotz der [illegible] Not, d. Entbehrung
[illegible]
[illegible]
Den Mitteln [illegible] zu gestalten,

[illegible]
[illegible] Liebe u. Hilfe zu merken. — — —
Es möge [illegible]
[illegible] Frauen,
[illegible] Wirken [illegible]
Die jüdisch denken hier in Bremen.
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible] Gemeindekreise.
~~[illegible]~~ [illegible]
Daher ~~[illegible]~~ [illegible]
[illegible] — — —
~~[illegible]~~ [illegible]
[illegible]
[illegible]
Und Hoffen: [illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible] Gemeinde, [illegible]
ist unser [illegible]. (Absatz)

Jubiläum des Frauenvereins Bremen